

Studierfähigkeit

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 28. Dezember 2020 09:43

Ich möchte noch mal auf den von ninale verlinkten Artikel verweisen, den ich interessant finde. Ich selbst habe ja nicht mit Abiturient*innen zu tun, aber mit Uniabsolvent*innen. Das eine oder andere kommt mir schmerzlich bekannt vor, allerdings möchte ich zweierlei voranstellen: ich hätte es selbst nicht so pointiert und exakt formulieren können. Und ich bin schon eine Weile im Geschäft und habe selbst seit der Schulzeit einiges gelernt. Und mir fällt das eine oder andere Unierlebnis ein, bei dem ich selbst nicht gerade als leuchtendes Beispiel vorangegangen bin...

[Zitat von ninale](#)

...Zur Studierfähigkeit gibt es [hier](#) eine Darstellung aus der universitären Lehrpraxis, die schön verdeutlicht, dass es nicht am Stoff liegt.

Wer den Text gelesen hat und in der Oberstufe oder an der Uni unterrichtet: eure Erfahrung und Einschätzung interessiert mich dazu. Und auch, welche Schlüsse ihr daraus zieht.

Edit: ich krieg gerade wieder Lust, zu studieren!